



Online lesen: rundblick-koeln-ost.de/e-paper

TERMINE &
NEWS FÜR:

rundblick

KÖLN-OST

BRÜCK • MERHEIM
NEUBRÜCK • RATH/HEUMAR

14. Jahrgang

Samstag, den 19. Oktober 2024

Nummer 21 / Woche 42

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

27 Patient*innen aus Merheim



Foto: Krankenhaus Porz am Rhein

Auch das Krankenhaus Porz am Rhein hat bei der Evakuierung auf dem Gesundheitscampus in Merheim zur Entschärfung einer dort gefundenen Weltkriegsbombe mit unterstützt.

27 Patient*innen der dortigen neurologischen Rehaeinrichtung Reha Nova wurden temporär für mehrere Tage aufgenommen. Inklusive Rettungswagenkolonne auf dem Weg hin

und zurück.

„Wir haben in Porz angerufen und Geschäftsführer Dr. Weigand hat sofort gesagt: Ihr könnt kommen“, so Nina Klute, Therapieleitung und Kata-

stropheneinsatzleiterin bei Reha Nova. „Das ist wirklich besonders, wie Porz uns unterstützt hat. Das Wichtigste ist ja, dass es den Patienten bei allem gut geht.“ (red.)

Wir sind für Sie da.

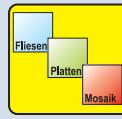
Unsere kompetenten Badplaner beraten Sie gern.

sanitherm
Peter Schumacher GmbH

51143 Köln (Porz) • Bergerstraße 22 • Tel. 02203 / 9 35 24 10 • www.sanitherm.de • ausstellung@sanitherm.de



Tel. 02203 810 89 · www.heyermann.com



FLIESEN KLAAS GmbH

Tel. 02203 18 05 84 · www.fliesen-klaas.de



Tel. 02203 8 18 91 · www.elektro-biergans.com

Recycling-Fahrrad von igus: Startschuss für Welttournee gefallen



Das neue igus-Gebäude an der Frankfurter Straße in Porz-Lind

Köln-Porz-Lind. Wohl jeder, der in der Region lebt, kennt die markanten Gebäude der Firma igus, die in Porz-Lind an der A59 nahe Troisdorf beheimatet sind. Doch was hier produziert wird, wissen viele nicht. Dieses Milliarden-Umsatz-Unternehmen, das vor 60 Jahren in Mühlheim in einer Garage gegründet wurde, stellt Teile rund um die Mobilität her - und das komplett aus Kunststoffen.

Ein ganz besonderes Anliegen der Firma ist dabei der Umgang mit diesen flexiblen Stoffen und die Qualität der Produkte, die weltweit zum Einsatz kommen.

Nun ist ein ganz besonderer Startschuss gefallen - das igus:bike geht auf Welttournee. Anlässlich des 60. Geburtstags der Firma igus wird das neuartige, orangeleuchtende Fahrrad aus recyceltem Kunststoff ein ganzes Jahr lang durch die Welt reisen und in 16 Ländern zu sehen sein - unter anderem in Deutschland, Italien, den USA und in China. Das Urban Bike steht dabei für viele Vorteile der igus Produkte, der „motion plastics“: Es rostet nicht, braucht kein Öl und ist nahezu wartungsfrei. Auch Kugellager, Antrieb und Freilauf benötigen keinerlei Schmierung, da sie aus Hochleistungskunststoffen gefertigt sind. Gleichzeitig zeigt das igus:bike exemplarisch, wie die Transformation zu einer zukunftsfähigen Kreislaufwirtschaft von Kunststoffen gelingen kann.

Vor den Augen von igus Mitarbei-

tern und Vertretern der Presse startete das igus:bike die Geburtstags-tour. Die Mission: Industrie-kunden, Recycling-Partnern, Me-dienvertretern und Verbrauchern zeigen, dass Kunststoffe nicht in der Verbrennung oder auf Depo-nien landen müssen, sondern als recycelter Rohstoff die Mobilität von morgen mitgestalten können. Mit dieser weltweiten Tour zeigt der motion-plastics-Spezialist er-neut seinen Pioniergeist. Fischer-netze werden zu Fahrrä-dern - „Als Unternehmen, das seit nunmehr 60 Jahren Industriebau-teile für die Bewegung aus Kun-ststoff fertigt, sehen wir uns ver-pflichtet, die Transformation zu einer nachhaltigen Kreislaufwirt-schaft von Kunststoffen voran-zutreiben. Das igus:bike ist ein Meilenstein auf diesem Weg“, so igus-Geschäftsführer Frank Blase. „Wir hoffen auf dieser Reise viele Unter-nehmen und Endverbraucher inspirieren zu können, sich eben-falls für nachhaltige Lö-sungen im Umgang mit Kun-ststoffen zu engagieren.“

Kunststoffabfälle von Deponien auf



Das igus:bike - komplett aus Kun-ststoffen in Köln produziert



Sven Terhardt (Leiter Marketing & Verkauf igus:bike), Mitarbeiterin und Testfahrerin Melanie, Inhaber igus Frank Blase (v. l. n. r.)

der ganzen Welt könnten zukünftig zum Rohstoff für das igus:bike werden. igus fertigt die einzelnen Komponenten im Rotations- und Spritzgussverfahren - vom Rahmen, über die Lager bis hin zum Antrieb. Dabei ist es den Materialforschern gelungen, den Anteil des zugemischten recycelten Kunststoffs seit Entwicklungsstart schrittweise auf mittlerweile 50 Prozent zu erhöhen - Tendenz steigend. So wird es möglich, ausgediente Fischernetze, aber auch Shampoo-Flaschen und anderen Plastikmüll zu Regranulat für die Rotationsgussmaschinen aufzuarbeiten und in eine wertvolle Ressource zu verwandeln. Interessierte können sich auf der Welttour-

nee des igus:bikes davon überzeugen, dass ein Fahrrad aus Kunststoff Fahrspaß bietet und gleichzeitig besonders leicht zu warten ist. Da das Fahrrad fast ausschließlich aus Kunststoff besteht, ist es witterungsbeständig und korrosionsfrei. So kann dieses leicht mit dem Gartenschlauch abgespritzt werden und über Nacht im Freien stehen bleiben - nicht nur vor der eigenen Haustür, sondern auch auf Campingplätzen, an Häfen, auf Festivals und Firmengeländen. Unter dem Namen RCYL ist das igus:bike bereits in Serienfertigung gegangen. Ab sofort zu bestellen auf der Website www.igus.bike. (rm)

Veranstaltungen des Hospizdienstes Kleinod

Am **Samstag, 26. Oktober**, findet von 10 bis 11.30 Uhr im St. Vinzenzhaus wieder ein **Trauerfrühstück** statt, zu dem alle Trauern den herzlich eingeladen sind. Bei einem gemütlichen Frühstück können Sie Menschen in ähnlichen Situationen kennenlernen, weinen und lachen, reden oder einfach nur zuhören. Eine Anmeldung beim Hospizdienst Kleinod (Tel. 0221/9845-888 bzw. per E-Mail unter kleinod@vinzentinerinnen.de) ist erwünscht, um besser planen zu können.

Am **Mittwoch, 30. Oktober**, von 18 bis 19.30 Uhr veranstaltet der ambulante Hospizdienst Kleinod ein sogenanntes „**Death-Café**“ im Vinzenzhaus in Köln-Brück.

Im Death-Café treffen sich Interessierte in gemütlicher Runde zu einem Getränk und Knabberereien, um in entspannter und geschützter Atmosphäre über den Tod, Sterben und Abschied zu philosophieren, nachzudenken und sich auszutauschen.

Dem Tod neuen Raum und Zeit im Leben zu geben, ihn wieder „normal“ werden zu lassen und ihn als Teil des Lebenskreises zu betrachten. Das ist die Idee eines Death-Cafés. Gegründet wurde das erste Death-Café in London, mittlerweile gibt es fast 1.500 weltweit.

Eigene Erfahrungen mit Verlust und Abschied sind dabei keine Voraussetzung, es geht hierbei nicht

um Krisen oder Trauerbegleitung. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung per E-Mail kleinod@vinzentinerinnen.de oder telefonisch unter 0221-9845-888 gebeten.

Trauerspaziergang - in Bewegung sein. Am **Sonntag, 17. November**, laden wir um **11 Uhr** wieder zu einem Trauerspaziergang ein, der ca. 1,5 Stunden dauert. Treffpunkt ist Haltestelle Leimbachweg (KVB Linie u. Bus 155), Dünnwald. Parkbuchten sind dort auch vorhanden. Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 15. November, 14 Uhr an. Um festes Schuhwerk, das für Feld- und Waldwege geeignet ist, und wetterangepass-

DAS GÜNSTIGSTE ANGEBOT
*GILT AUCH FÜR NEUBEZUG ALLER FABRIKATE ... ZU JEDER JAHRESZEIT

MARKISEN & NEUBEZÜGE*
ZU TOP-KONDITIONEN!

75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel - www.franz-aachen.com

Von 3.00 Uhr
auf 2.00 Uhr

Nicht vergessen: Sonntag, den 27. Oktober 2024 wird die Sommerzeit auf die Winterzeit umgestellt!

Service hat einen Namen

Schmitz GMBH

in Porz

• NW und GW
• HU/AU täglich
• Finanzierung und Leasing
• Reparatur aller Marken

• Unfallinstandsetzung
• Autoglas-Instandsetzung
• KFZ-Versicherung

Kaiserstraße 127 • 51145 Köln • Telefon 0 22 03 – 36 97 80
www.auto-schmitz-porz.de

Seit 1986 für Sie vor Ort!
Ihr CITROËN-, DS-Automobiles- und MAZDA-Partner.
Exklusiv im rechtsrheinischen Köln!

te Kleidung wird gebeten. Durchgeführt wird das kostenlose Angebot von ausgebildeten ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen. Eine anschließende Einkehr in einem Restaurant, Eiscafé etc. ist je nach Zielort auf eigene Rechnung möglich. Wenn Ihr Interesse geweckt wurde, melden Sie sich bitte bei Kleinod an (Tel. 0221/9845-888 bzw. kleinod@vinzentinerinnen.de).

Seit mehr als 60 Jahren der Makler für Porzer Immobilien

Für zahlreiche vorgemerkte Kunden suchen wir ständig Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen!

TEL.: (0 22 03) 911 300
www.quick-immobilien.de

- ⇒ Langjährige Erfahrung!
- ⇒ Kostenlose Wert-Expertise!
- ⇒ Professionelle Betreuung!
- ⇒ Auch nach dem Notartermin!

quick
Immobilien



Im Zentrum von Porz: Goethestraße / Ecke Bahnhofsstraße

**Geschenktipp:
Theaterabo 2024/25**

Samstag, 8.11. | TOC TOC

Samstag, 7.12. | Alle unter einem Tannenbaum

**Theater im Rathaussaal Porz
2024/2025**

Samstag, 29.3. | Rent a Friend

Samstag, 10.5. | Weinprobe für Anfänger

www.rathaussaal-porz.de
alle Karten unter:

kölnticket Hotline 0221 &
westticket bonnicket 2801

T: 0221 221-97333

Stadt Köln

Kölscher Abend der Schützenbruderschaft

Die Schützenbruderschaft St. Sebastianus Eil e.V. von 1908 lädt zu einem Kölschen Abend am Samstag, 9. November, ab 18.30 Uhr in das Schützenhaus

in der Leidenhausener Straße 62 ein.

Der Vorstand freut sich auf viele Besucher*innen. Karnevalistische Kleidung wird dabei gerne

gesehen. Für das leibliche Wohl ist zu zivilen Preisen gesorgt. Zur Unterhaltung tritt DJ Winni sowie das Duo Markus Galle und Herbert Ihle auf. (red.)

Rekordergebnis: Über 90.000 Kinder und Jugendliche engagieren sich fürs Klima beim Landeswettbewerb „Schulradeln NRW“

Preisverleihung in Kölner Abenteuerhallen am 20. November

95.313 Schülerinnen, Schüler, Eltern und Lehrkräfte haben sich am diesjährigen Landeswettbewerb „Schulradeln“ beteiligt - damit haben der Nachwuchs in NRW und die weiteren Beteiligten ein deutliches Zeichen für die klimaschonende Mobilität gesetzt. In dem dreiwöchigen Wettbewerbszeitraum fuhren die Teilnehmenden in Summe 11,7 Millionen Kilometer mit dem Rad, rund 200.000 Kilometer mehr als noch im vergangenen Jahr. Damit vermieden sie rechnerisch bis zu 1.900 Tonnen CO₂ im Vergleich mit anderen Fortbewegungsmitteln. Doch es bleibt weiter spannend: Wer im Wettbewerb auf dem Siegertreppchen steht, erfahren die bestplatzierten Schulteams erst bei der Preisverleihung am 20. November dieses Jahres in den Abenteuerhallen in Köln.

Klar ist hingegen schon, dass der Schulwettbewerb in NRW ein großer Erfolg ist. Bereits in den vergangenen Jahren fand „Schulradeln NRW“ sehr viel Anklang - in diesem Jahr stieg die Zahl der teilnehmenden Schulen allerdings noch einmal deutlich um 15 Prozent auf 1.702 (2023: 1.493). Damit ist NRW das Bundesland mit den meisten Schulen, Radelnden und auch der größten Menge an eingespartem CO₂.

Meter machen fürs Klima

Das Prinzip des „Schulradelns“ ist simpel: Schülerinnen und Schüler sowie Eltern und Lehrkräfte einer Schule sammeln gefahrene Radkilometer entweder individuell oder als Klassenverband für das Schulteam. Alle gefahrene Kilo-

meter zählen, egal ob Schulweg oder Freizeit.

Die Grund- und weiterführenden Schulen radelten in diesem Jahr um Preise für die meisten gefahrenen Kilometer und die meisten gefahrenen Kilometer pro Kopf bei mindestens 50 Teilnehmenden. Für weiterführende Schulen gab es außerdem einen Kreativwettbewerb unter dem Motto „Mit meinem Rad durch alle Abenteuer - in Bewegung fürs Klima“.

Hintergrund

„Schulradeln“ ist angelehnt an das jährliche „Stadtradeln“ des Netzwerks Klima-Bündnis und ein wichtiger Baustein der kommunalen Mobilitätswende. Unter dem Motto „Macht Meter fürs Klima!“ geht es sowohl um die Mobilitätsförderung bei Kindern als auch um die Radverkehrsförderung insgesamt. Denn auch Erwachsene sind explizit eingeladen, mitzumachen und können so im Wettbewerb eine Vorbildrolle einnehmen.

Teil der nachhaltigen Mobilitätsförderung

Koordiniert wird das „Schulradeln“ in NRW von der Geschäftsstelle des Zukunftsnetz Mobilität NRW, dem landesweiten Netzwerk zum Aufbau von kommunalem Mobilitätsmanagement. Mit aktuell 332 Mitgliedern ist sein Ziel die Förderung nachhaltiger Mobilitätsangebote im Land. Mehr zu Struktur und Organisation des Zukunftsnetz Mobilität NRW erfahren Sie hier: www.zukunftsnetz-mobilitaet.nrw.de/wer-wir-sind/team. Das „Schulradeln“ passt genau in das Angebotsportfolio:

Mit der Aktion können Kommunen gezielt die nachhaltige Fortbewegung des Nachwuchses fördern und ihn für den Klimaschutz begeistern.

Folgende Schulen sind unter den Finalistinnen im Wettbewerb „Schulradeln NRW 2024“:

- Stadt Bocholt: St. Bernhard Grundschule
- Stadt Duisburg: Lise-Meitner-Gesamtschule
- Stadt Emsdetten: Kardinal-von-Galen-Grundschule
- Stadt Kempen: Regenbogenschule
- Stadt Kierspe: Gesamtschule Kierspe
- Stadt Köln: Rosenmaarschule
- Stadt Königswinter: CJD Christophorusschule
- Stadt Moers: St. Marien-Schule
- Stadt Münster: Marienschule
- Stadt Münster: Peter-Wust-Schule
- Stadt Mülheim a. d. Ruhr: Gustav-Heinemann-Schule
- Stadt Neuss: Gymnasium Norf
- Stadt Ratingen: Martin-Luther-King-Gesamtschule
- Stadt Velbert: Gymnasium Langenberg
- Stadt Wermelskirchen: Gesamtschule Wermelskirchen

Die bestplatzierten Teams und Schulen erhalten Geldpreise, die Viktor Haase, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Natur- und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, am 20. November bereichen wird. Gemeinsam mit Christoph Overs, Leiter der Geschäftsstelle des Zukunftsnetz Mobilität NRW, wird er auch durch die Veranstaltung führen.

Mittelalterfest auf Gut Leidenhausen



Das Umweltbildungszentrum Leidenhausen lädt am Sonntag, 27. Oktober, zu einem mittelalterlichen Event ein, bei dem die Besucher*innen Ritter-Lanzenreiten auf Pferden, Kräuterhexen, Bogenschießen und einen Geschichtenerzähler erleben können. Alte Handwerksstände erwecken auf dem historischen Rittergut Leidenhausen die Vergangenheit

zum Leben. Zudem gibt es die Möglichkeit, Greifvögel auf die Hand zu nehmen und ein Bild mit ihnen zu machen. Für Kinder gibt es Mitmach-Schwertkämpfe, Kürbisschnitzen und Stockbrotbacken. Besucher*innen sind eingeladen, das Fest in eigenen Fantasy- oder Mittelalterkostümen zu besuchen. Der Eintritt ist frei. (red.)

Konzert mit historischen Instrumenten

Die Konzertreihe an der evangelischen Markuskirche in Eil wird am Sonntag, 3. November, um 17 Uhr fortgesetzt. Zu Gast ist dann das „Ensemble Rossi“, das sich auf die Musik des Frühbarocks spezialisiert hat. Auf der Bühne stehen dann Annette Wehnert (Violine), Lucia Mense (Flöte), Elisabeth Wand (Cello) und Marta Dotkus (Cembalo). Da sich der Instrumentenbau durch die Jahrhunderte immer wieder verändert und weiterentwickelt

hat, gewinnt seit ungefähr 50 Jahren die historische Aufführungspraxis zunehmend an Bedeutung. Die Idee dahinter: Musik auf Instrumenten erklingen zu lassen, wie sie die Komponisten seinerzeit vorgefunden haben, um dem Klangideal der damaligen Zeit möglichst nahe zu kommen. Der Eintritt zum Konzert kostet 12, ermäßigt 8 Euro. Die Abendkasse öffnet um 16.30 Uhr. www.kirchenmusik-porz.de (red.)

St. Martinszug in Eil

Am 8. November findet wieder der St. Martinszug in Eil statt. Start ist wie in den Vorjahren um 18 Uhr an der Gemeinschaftsgrundschule Eil in der Schulstraße. Der Zug wird von der Löschgruppe Eil der Freiwilligen Feuerwehr organisiert. Im Vorfeld wird die Löschgruppe wieder bei den Eiler Bürgern um Spenden für die Durchführung bitten. Hierfür sind wie in den Vor-

jahren Weckmannkarten gegen eine Spende erhältlich.

Die Löschgruppe weist darauf hin, dass man mindestens zu zweit sammele und immer uniformiert käme.

Weiterhin gibt es auch die Möglichkeit, Weckmannkarten am Gerätehaus der Löschgruppe an der Neue Eiler Straße 52 zu erhalten. Dies ist am 2. November zwischen 13 und 16 Uhr möglich.

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS



Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen,
aufgrund des bevorstehenden Feiertags
(Allerheiligen) ziehen wir den
Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 44)
Dienstag, 29.10.2024 / 10 Uhr



Versprochen: beste Beratung, bester Schlaf!

Gratis Kissen

Beim Kauf einer Matratze erhalten Sie
das für Sie passende Kissen gratis dazu!

Wann haben
Sie zuletzt gut
geschlafen?

Mit unserer kompetenten und
ausführlichen Beratung finden
wir für Sie die richtige Lösung,
um besser schlafen zu können!



Schlafstudio
Siebertz



Sportplatzstr. 8, 51491 Overath-Untereschbach

E-Mail: info@schlafstudio-siebertz.de

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 10-18 Uhr, Mi., Sa. 10-14 Uhr

Tel. 02204-426667 www.schlafstudio-siebertz.de

Haus verzockt und knapp bei Kasse

Jochen Busse versucht in der Rolle des Günther Keller im Stück „Weiße Turnschuhe“ die Versicherung übers Ohr zu hauen - das vierköpfige Ensemble gastierte im Porzer Rathaussaal

Die dem Stück den Namen gebenden weißen Turnschuhe stehen in gleich mehrfacher Ausführung auf dem Regal hinter den Akteuren. Sinnbildlich für den sportlich fitten Günther Keller, gespielt von Jochen Busse, der ironischerweise nicht in diesem, sondern im fünften Stockwerk lebt. Für ihn kein Problem, ist er doch jung geblieben und gesund. Regelmäßig treibt Günther mit seinem Nachbarn Max (Florian Odendahl) aus dem Erdgeschoss Sport. Ernährt sich gesund und genießt seine Pensionärszeit. Bei Sohn Kai sieht das anders aus: Der von Claus Thull-Emden gespielte, braucht ewig, um in seines Vaters Wohnung zu gelangen. Ein Running-Gag, der immer wieder auftaucht im munteren Stück von René Heinersdorff. Dieser hat mit dem Stoff das geliefert, was man von ihm kennt: Humor, schnelle Dialoge und reichlich Verwicklungen und Zwickmühlen für die Akteure auf der Bühne.

In diesem Fall sind die drei Herren gezwungen, durch den finanziellen Bankrott des Sohnes, eine Charade aufrecht zu erhalten. Das Ziel: Simone Pfennig, als Prüferin der Krankenkasse davon zu überzeugen, dass Vater Günther eine Pflegestufe braucht. Geldzahlung der Kasse inklusive natürlich.



Die drei versuchen das nicht ganz legale Unterfangen: Claus Thull-Emden, Jochen Busse und Florian Odendahl (v.l.) in den Rollen Kai, Günther und Max Foto: Göllnitz

Mit reichlich Pointen gespickt, wird das Unterfangen für die Zuschauenden im voll besetzten Rathaussaal zur munteren Angelegenheit. Wenngleich das Thema Versicherungsbetrug dadurch auch zeitweise etwas zur Bagatelle runtergespielt wird. Und auch den Problemen, denen pflegebedürftigen Menschen und ihre Angehörigen begegnen, wird das Stück nicht immer gerecht. Manches Lachen kann so auch schon einmal im Halse stecken bleiben.

Charmant wird es dafür aber zum Beispiel, wenn Jochen Busse das Publikum direkt anspricht, die vierte Wand durchbricht. „Moment, ich bin noch nicht fertig“, richtet er an den Saal, der bei einer Szene schon gleich am Anfang lauthals lacht, während Busse noch ein paar weitere Pointen anschließen möchte. Die Szene scheint nicht geprobt, die Mitakteure auf der Bühne schmunzeln geraten aber keinesfalls aus der Rolle.

Das Stück „Weiße Turnschuhe“ tourt in der Inszenierung von Urs Alexander Schleiff und dem Schlosstheater Neuwied durch die Republik.

Im Rathaussaal Porz steht als nächstes Theatergastspiel das Stück „TOC TOC“ auf dem Programmplan - am 9. November ab 20 Uhr. Auf der Bühne stehen dann unter anderem Natalia Avelon und auch Karsten Speck. (Lars Göllnitz - der Autor bei Facebook: @LGenqoozee)



Wird die Versicherungsprüferin (Simone Pfennig) das Spiel durchschauen? Foto: Göllnitz



Schwungvoll und wortreich ging es im Stück zu. Foto: Göllnitz

Nächtliches Verbot für Mäheroboter

Ab sofort dürfen Mäheroboter in Köln nicht mehr in der Dämmerung und in der Nacht betrieben werden.

Die Untere Naturschutzbehörde der Stadt Köln hat eine Allgemeinverfügung erlassen, die ein Nachtfahrverbot für Mäheroboter zum Schutz von Igeln und Kleintieren regelt.

Das Nachtfahrverbot tritt ab sofort in Kraft. Die Verbotszeiten orientieren sich an den Hauptaktivitätszeiten des Igels und sind an den Sonnenuntergangs- beziehungsweise den Sonnenaufgangsuhrenzeiten ausgerichtet.

Das Verbot umfasst auch die Hauptdämmerungszeiten, also die Zeiträume 30 Minuten vor Sonnenuntergang beziehungsweise 30 Minuten nach Sonnenaufgang. Tagsüber können Mäheroboter uneingeschränkt benutzt werden.

Igel zählen nach dem Bundesnaturschutzgesetz zu den besonders geschützten Arten. In den letzten Jahrzehnten wurde eine stetige Bestandsabnahme der einst häufigen Art beobachtet.

2024 hat die Deutsche Wildtierstiftung den Igel zum Wildtier des Jahres gewählt, um auf das Problem aufmerksam zu machen. (red.)

Workshop zur Solaranlagenplanung

Das Umweltbildungszentrum Gut Leidenhausen richtet am Sonntag, 20. Oktober, von 11 bis 16 Uhr einen kostenlosen Workshop zur Solaranlagenplanung und ihren Fördermöglichkeiten aus.

Die Leitung hat Ronald Biallas von der Solaroffensive Köln. Anmeldungen sind ab sofort möglich: 02203 9800541 oder info@gut-leidenhausen.de (red.)

Jetzt den T-Roc
ab 199,00 €¹ mtl. leasen

CYBER WEEKS



Highspeed-Deals für jeden Geschmack

Die Cyber Weeks sind zurück. Entdecken Sie jetzt und nur für kurze Zeit bei uns ausgewählte Volkswagen zu klasse Konditionen. Ob stylish oder elegant, ob als Allrounder für Stadt und Land oder für die Langstrecke: Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. **Worauf warten Sie noch? Schauen Sie gleich vorbei.**

T-Roc R-Line 1.5 TSI OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang-DSG

Energieverbrauch kombiniert in l/100 km: 6,0; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 137; CO₂-Klasse: E

Ausstattung: Telefonschnittstelle mit induktiver Ladefunktion, App-Connect Wireless für Apple CarPlay™ und Android Auto™, LED-Plus-Scheinwerfer, Leichtmetallräder „Valencia“, automatische Distanzregelung ACC, Parklenkassistent „Park Assist“ inkl. Einparkhilfe, beheizbare Sport-Komfortsitze vorn, Multifunktions-Sportlenkrad u.v.m., **Lackierung:** Ascotgrau

Leasing-Sonderzahlung:	1.999,00 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate	48 mtl. Leasingraten à	199,00 € ¹

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig.

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 20.11.2024. Stand 10/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Inkl. Auslieferungskosten für die Autostadt Wolfsburg. Bonität vorausgesetzt. Dieses Angebot ist stückzahlmäßig begrenzt.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Hoff GmbH & Co. KG

Urbacher Straße 8, 53842 Troisdorf, Tel. 02241 951260
autohaus-hoff.de

REGIONALES

Kurs zur Begleitung in letzter Lebensphase

Der Förderverein Hospiz Köln-Porz lädt am Freitag, 22. November, von 15 bis 19 Uhr im Bezirksrathaus Porz, Friedrich-Ebert-Ufer 64-70, zu einem Kurs zur Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase ein. Der Kurs wird von zwei zertifizierten Letzte-Hilfe-Kursleiter*innen durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnahmegebühr liegt bei 15 Euro. (red.)



In dem vierstündigen Kurs werden Grundkompetenzen erworben wie etwa, Sterben als ein Teil des Lebens anzuerkennen, Vorsorgen und Entscheiden, Leiden lindern oder auch Abschied nehmen. Eine Anmeldung ist telefonisch oder per E-Mail bis zum 8. November möglich: 02203 2039963 oder info@hospiz-koeln-porz.de (red.)

Tanzen in Düsseldorf und Rotterdam

Das Porzer Tanzpaar Camillo Sulzer und Eva Wigger vom TGC Rot-Weiß Porz sind bei den Holland Masters in Rotterdam im Rising Star-Standard Turnier an den Start gegangen. Bei voller Kreuzchenzahl im Wiener Walzer und im Quick Step in der Vorrunde, erreichen

ten sie im Viertelfinale den 14. Platz.

Einen Tag später tanzten beide bei der Landesmeisterschaft der HGR S-Standard in Düsseldorf. Im festlich geschmückten Saal des ausrichtenden TD TSC Düsseldorf Rot-Weiß ertanzten sie sich den fünften Platz im Finale. (red.)



Foto: TGC Rot-Weiß Porz

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-koeln-ost.de/e-paper
rundblick
KÖLN-OST
BRÜCK · MERHEIM
NEURÜCK · RATH/HEUMAR
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENERATER
Rule Mews

FON 02241 260-418

FAX 02241 260-139

MOBIL 0157 71462376

anzeigen@porz-am-montag.de

Kölner Eifelverein wandert im Rheingau - wo der Wein wächst

Unter dem Motto „Wandern wo der Wein wächst“ bietet der Kölner Eifelverein in den nächsten Wochen drei Wanderungen durch die schönsten Weinanbaugebiete im Rheingau. Am 23. Oktober geht es von Hattenheim über Schloss Vollrads, Schloss Johannisberg, Schloss Hansenbergs nach Johannisberg (Treffpunkt 8.10 Uhr Köln Hbf. am Body Shop, ca. 14 km), am 27. Oktober von Assmannshausen über Niederwalddenkmal, Hildengardiskloster und Kloster Marienthal nach Johannisberg (Treffpunkt 8.10 Uhr Köln Hbf. am Body Shop, ca. 17 km) und am 6. November von Gau-Algesheim vorbei an der Nahemündung und dem Mäuseturm nach Bingen (7.40 Uhr Treffpunkt Köln Hbf. am Body Shop, ca. 14 km). Unterwegs informiert Wanderführer Dr. Rudolf Seelmann fachkundig über die Weinanbaugebiete, die Weine und die Sehenswürdigkeiten in der Umgebung. Natürlich finden auch Schlusseinkehr bzw. Mittagseinkehr (am 6. November) in Weinrestaurants statt. An- und Abfahrt erfolgen jeweils mit der Bahn (Deutschlandticket). Gäste sind

willkommen, sie können das Wandern mit dem Kölner Eifelverein kostenlos ausprobieren, eine Anmeldung beim Wanderführer unter Telefon 0221/4712707 wird erbeten.

Details und noch mehr Wanderungen im Internet unter: www.koelner-eifelverein.de. Das Wanderprogramm des KEV kann auch per Telefon 0221/627076 angefordert werden.

Hier sind die Details der Wein-Wanderungen.

Gemütlich auf Tour wo der Wein wächst

Mi., 23. Oktober, 8.10 Uhr Treffpunkt Köln Hbf. am Body Shop, 8.32 Uhr Abfahrt mit RE 5 bis Koblenz Hbf., 9.52 Uhr weiter mit RB 10 bis Hattenheim.

TaWa Stufe 1: Hattenheim - Hallgarten - Schloss Vollrads - Schloss Johannisberg - Schloss Hansenbergs - Johannisberg, ca. 14 km, Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr in einer Straußewirtschaft. Wf.: Dr. Rudolf Seelmann

Flott unterwegs wo der Wein wächst

So., 27. Oktober, 8.10 Uhr Treffpunkt Köln Hbf. am Body Shop,

8.32 Uhr Abfahrt RE 5 bis Koblenz, 9.52 Uhr Weiterfahrt mit RB 10 bis Assmannshausen.

TaWa Stufe 2: Assmannshausen - Niederwalddenkmal - Hildengardiskloster - Kloster Marienthal - Johannisberg, ca. 17 km, Rucksackverpflegung, Schlusseinkehr.

Wf.: Dr. Rudolf Seelmann

Gemütlich auf Tour wo der Wein

wächst mit Blick zum Rheingau

Mi., 6. November, 7.40 Uhr Treffpunkt Köln Hbf. am Body Shop, 7.56 Uhr Abfahrt RB 26 bis Gau-Algesheim.

TaWa Stufe 1: Gau-Algesheim - Rheinufer - Nahemündung - Mäuseturm - Bingen, ca. 14 km, Einkehr.

Wf.: Dr. Rudolf Seelmann

Gemütlich auf Tour wo der Wein

Dem begabten Kind zuliebe!

staatlich anerkannt  staatlich anerkannt

KUNSTKOLLEG gGmbH
GESAMTSCHULE, BERUFLICHES
GYMNASIUM FÜR GESTALTUNG

5. bis 10., 11. bis 13. Klasse:
Abitur, Fachabitur, Mittl. Reife, Hauptschulreife

Lernstand+Abi.:NRW-Spitze

AKADEMIE FÜR KUNST & DESIGN

Vollzeitstudium Grafik-Design RSAK-DIPLOM
Ziel: Bachelor Professional mit integrierter Fachhochschulreife bei Bedarf

8-Jahres-Rückblick: Alle im Job

Wehrstr.143+12•53773 Hennef•Tel.:02242-2141/9698860•www.rsaak.de

LAUFEN FÜR EXTRA-MÄUSE

WERDE JETZT AUSTRÄGER/*/IN
EIN INTERESSANTER NEBENJOB
FÜR JEDES ALTER!





Wenn Du mindestens 13 Jahre alt bist, schreib uns
eine WhatsApp Nachricht* +49 2241260380

*Bitte unbedingt Namen, Straße, Ort und Telefonnummer angeben.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Oder scan den QR-Code und bewirb Dich.



Blutspendetermin vom Roten Kreuz

Der nächste Blutspendetermin der Porzer Ortsgruppe des Deutschen Roten Kreuzes findet am Dienstag, 5. November, von 15 bis 19 Uhr im Stadtgymnasium Porz an

der Humboldstraße 2 statt. Interessierte werden gebeten, sich vorab online einen persönlichen Termin zu reservieren: www.blutspende.jetzt (red.)



Rundblick Köln-Ost | 14. Jahrgang | Nr. 21 | Samstag, 19. Oktober 2024 | Kw 42 | Rautenberg Media

9

SONSTIGES

Vorsorge für den Ernstfall

Wissenswertes zu Vollmachten, Patientenverfügung, Testament und Co.

Nicht erst im Alter können ein schwerer Unfall oder eine Krankheit dazu führen, dass es nicht mehr möglich ist, selbst zu entscheiden oder zu handeln. Daher ist es wichtig, sich frühzeitig um Vollmachten, Patientenverfügung und Testament zu kümmern. Welche Vorsorgemöglichkeiten es gibt und was jeweils zu beachten ist, erklärt Sabine Brandl, Juristin der ERGO Rechtsschutz Leistungs-GmbH.

Die Mutter aller Vollmachten: Vorsorgevollmacht

Niemand setzt sich gerne mit dem Gedanken auseinander, alters- oder krankheitsbedingt nicht mehr eigenständig handeln oder entscheiden zu können. Trotzdem ist es wichtig, für den Fall der Fälle vorzusorgen, zum Beispiel mit einer Vorsorgevollmacht. „Damit können Verfasser eine Vertrauensperson bestimmen, die unterschiedliche Angelegenheiten regelt, wenn sie dazu selbst nicht mehr in der Lage sind“, erläutert Sabine Brandl, Juristin der ERGO Rechtsschutz Leistungs-GmbH. Dazu zählen zum Beispiel Immobilienfragen, der Umgang mit Social-Media-Accounts, Pflegewünsche oder der Kontakt mit Behörden. „Postmortal wirkt die Vorsorgevollmacht nur, wenn sie den Hinweis ‚gilt über den Tod hinaus‘ enthält“, ergänzt Brandl. „Die Vollmacht sollte unbedingt schriftlich auf Papier verfasst und mit Ort und Datum unterschrieben sein. Eine notarielle Beglaubigung erhöht die Glaubwürdigkeit, ist jedoch nur in bestimmten Fällen nötig, zum Beispiel bei Immobiliengeschäften.“ Es ist außerdem ratsam, sie im Zentralen Vorsorgeregister (ZVR) der Bundesnotarkammer unter vorsorgeregister.de registrieren zu lassen. Existiert keine Vorsorgevollmacht, bestellt das Betreuungsgericht einen gesetzlichen Betreuer, der dann die Aufgaben übernimmt. „Es ist wichtig, nur einer engen Vertrauensperson eine Vorsorgevollmacht zu erteilen, denn sie gibt dieser Person erhebli-

che Macht über die Angelegenheiten des Vollmachtgebers“, so die Rechtsexpertin.

Betreuungsverfügung

Zwar ist mit einer Vorsorgevollmacht eine Betreuungsverfügung nicht unbedingt nötig, kann aber sinnvoll sein, falls erstere ungültig ist, der Bevollmächtigte seinen Aufgaben nicht mehr nachkommen kann oder sich die gesetzliche Lage verändert. Ein Betreuer unterliegt einer gewissen Kontrolle durch das Betreuungsgericht. Dies ist bei einem Bevollmächtigten nicht der Fall. Damit das Betreuungsgericht im Fall der Fälle die gewünschte Person des Vertrauens bestimmt, besteht die Möglichkeit, jemanden über eine Betreuungsverfügung vorzuschlagen oder auszuschließen. Das Gericht muss den Vorschlag bei der Entscheidung berücksichtigen. „Eine Garantie, dass es dem Wunsch nachgeht, gibt es jedoch nicht“, weiß die ERGO Juristin.

Notvertretungsrecht für Ehepaare und Lebenspartnerschaften

Seit 1. Januar 2023 dürfen sich laut § 1358 des Bürgerlichen Gesetzbuches verheiratete oder in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft lebende Paare in medizinischen Notfällen sechs Monate lang gegenseitig vertreten – auch ohne Vorsorgevollmacht. „Das Notvertretungsrecht bezieht sich nur auf gesundheitliche Angelegenheiten. Es schließt unter anderem Entscheidungen zu Operationen oder Reha-Maßnahmen mit ein und entbindet Ärzte gegenüber dem Partner von ihrer Schweigepflicht“, erläutert Brandl. Das Notvertretungsrecht gilt nicht, wenn ein gerichtlicher Betreuer bestellt ist, eine Vorsorgevollmacht für medizinische Angelegenheiten existiert und bei Trennung. Für manche Entscheidungen benötigt der Ehegatte die Genehmigung des Betreuungsgerichts. „Arzt und Partner müssen die Vertretung schriftlich bestätigen, damit sie wirksam ist“, ergänzt die Recht-

sexpertin von ERGO. „Ehepartner können allerdings auch vorab einer Ausübung des Notvertretungsrechts gegenüber dem Arzt widersprechen.“

Mit einer Patientenverfügung die medizinische Vorsorge regeln

Mit einer Patientenverfügung können Verfasser Entscheidungen über medizinische Eingriffe und Behandlungen für Situationen treffen, in denen sie selbst nicht mehr kommunizieren können. „Damit stellen sie nicht nur sicher, dass Ärzte nach den eigenen Vorstellungen handeln, sondern entlasten zusätzlich ihre Angehörigen, die sonst entscheiden müssten“, so Brandl. Das Dokument muss aus eigenem Willen und schriftlich verfasst, datiert sowie unterschrieben sein.

„Es ist wichtig, die gewünschte Behandlung für die konkrete Situation so genau wie möglich zu beschreiben“, erklärt die ERGO Juristin. Orientierungshilfe liefert beispielsweise die Broschüre „Patientenverfügung“ des Bundesministeriums für Justiz. Ein Notar ist nicht notwendig. Das Hinzuziehen des Hausarztes kann jedoch sinnvoll sein, da er die jeweiligen Entscheidungen am besten erläutern kann.

Die Rechtsexpertin empfiehlt, die Verfügung zu Hause aufzubewahren und Angehörige darüber zu informieren. Auch der behandelnde Arzt sollte wissen, dass ein solches Dokument existiert. Eine Patientenverfügung können Verfasser jederzeit widerrufen oder anpassen.

Für finanzielle Angelegenheiten: Bankvollmacht

Eine Bankvollmacht legt eine Person des Vertrauens fest, die auf das Konto bezogene Bankgeschäfte für den Verfasser übernehmen darf. Denn selbst Ehepartner sind dazu nicht berechtigt. „Mit dem Dokument erhält die Person freien Zugriff auf Konten und kann beispielsweise Überweisungen

tätigen, Geld abheben, den Dispo nutzen oder mit Wertpapieren handeln“, erläutert Brandl. „Einen Kredit aufzunehmen, ist allerdings nicht möglich.“ Bei den meisten Banken erhalten Kunden für die Erstellung der Bankvollmacht ein vorgefertigtes Formular in der Filiale oder können es online downloaden. Viele Banken akzeptieren auch nur ihr eigenes Formular.

Testament: Den letzten Willen dokumentieren

Damit das eigene Vermögen nach dem Tod nicht unter die gesetzliche Regelung zur Erbfolge fällt, um Streitigkeiten innerhalb der Familie zu vermeiden oder um den unehelichen Partner zu berücksichtigen, kann ein Testament sinnvoll sein. Damit ist es möglich festzulegen, wie das Erbe verteilt werden soll. „Es ist nicht möglich, bestimmten Personen einzelne Gegenstände wie Schmuck oder ein Auto zu vererben“, so die ERGO Juristin.

„Allerdings kann ein Testament auch ein sogenanntes Vermächtnis vorsehen, durch das Verfasser einer Person einen Geldbetrag oder einen bestimmten Gegenstand hinterlassen können.“ Diese sind jedoch keine Erben, sondern haben nur einen Herausgabeanspruch der betreffenden Gegenstände.

Damit das Dokument wirksam ist, muss der Verfasser geistig gesund und mindestens 16 Jahre alt sein. Ist der Verfasser noch minderjährig, ist nur ein notarisches Testament wirksam. Wer das Testament selbst verfasst, muss es vollständig eigenhändig und per Hand schreiben. Außerdem dürfen Ort, Datum und Unterschrift nicht fehlen. Die Expertin rät, das Schriftstück mit „Testament“ oder „Letzter Willen“ zu betiteln und es bei einem Nachlassgericht zu hinterlegen. Übrigens: Kinder, die im Testament ererbt werden, haben trotzdem das Recht auf ihren gesetzlichen Pflichtteil. Dieser beträgt die Hälfte des gesetzlichen Erbteils. (ERGO Versicherungen)

KARRIERE



Erfüllend, aber auch herausfordernd: Wer Kinder liebt und die Erzieher in den Kitas entlasten möchte, könnte über eine Weiterbildung als Kita-Assistent nachdenken. Foto: DJD/www.ibb.com/Lightfield Studios - stock.adobe.com

bangeboten der Praktikumsgeber führen. Das hat auch Sonja Lippa so erlebt: „Ein paar Tage nach dem erfolgreichen Beenden des Kurses habe ich einen Job bekommen.“ **Förderungen für Arbeitssuchende sowie für Beschäftigte und Unternehmen**

Dass Bildung nicht teuer sein muss, beweisen die vielen Fördermöglichkeiten: Arbeitssuchende können sich ihre berufliche Weiterbildung mit einem Bildungsgutschein finanzieren lassen, Träger wie die

Agentur für Arbeit übernehmen dann die anfallenden Kosten der Kurse. Berufstätige und Arbeitgeber werden zum Beispiel durch das Qualifizierungschancengesetz gefördert. Unter www.ibb.com sind weitere Informationen zum Kursangebot sowie zu Fördermöglichkeiten zu finden. (DJD)



Schulbegleiterinnen unterstützen Kinder mit psychischen Störungen und geistigen oder körperlichen Behinderungen, die an einer Regelschule unterrichtet werden, langfristig und individuell. Foto: DJD/www.ibb.com/Monkey Business - stock.adobe.com

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für unsere Zeitung **Rundblick Köln-Ost** einen

■ Reporter (m/w/d) als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Rundblick Köln-Ost (m/w/d)

WIR SUCHEN...

„Localer geht's nicht“ ist unser Slogan, dem wir seit über 60 Jahren treu bleiben. Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für das **Gebiet Köln-Ost** einen

nebenberuflichen Zustellerbetreuer (m/w/d) für unsere Zusteller dieser Zeitung.

Die Tätigkeit eignet sich z.B. sehr gut für ehemalige Postbedienstete, neben Organisationsgeschick, Durchsetzungsvermögen sind Ortskenntnisse gefragt. Sie erfordert eine positive Ausstrahlung, Kontaktfreudigkeit und Eigeninitiative. Voraussetzung ist ein eigenes Fahrzeug.

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail (ausschließlich .pdf) oder Telefon unter:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH

Stichwort: Betreuer · Fon 02241 260-383 · Mail mail@regio-pressevertrieb.de
· WhatsApp +49 2241260380

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Wir suchen SPRINGER/*/INNEN als Zeitungszusteller/*/in

jeden Alters für **ALLE ORTSTEILE**

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem
QR-Code
bewerben!

Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | freitags oder samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

► regio-pressevertrieb.de/bewerbung

► oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Frau Biesemann · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
FON 02241 260-382 · E-MAIL mail@regio-pressevertrieb.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)
• Nummer gegen Kummer	116 111
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50
• Initiative vermisste Kinder	116 000
• Opfer-Notruf	116 006



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Notdienstbezirk:

Brück, Gremberg, Heumar, Höhenberg, Humboldt, Kalk, Merheim, Neu-Brück, Ostheim, Rath, Vingst

Samstag, 19. Oktober

Vital-Apotheke

Olpener Straße 120, 51103 Köln, 02214929390

Sonntag, 20. Oktober

Taunus-Apotheke

Taunusstraße 26, 51105 Köln, 0221/831686

Montag, 21. Oktober

Margareten-Apotheke

Olpener Straße 855, 51109 Köln, 0221/843214

Dienstag, 22. Oktober

Anno Apotheke

Frankfurter Straße 703, 51107 Köln, 0221/891642

Mittwoch, 23. Oktober

Viktoria-Apotheke

Ostheimer Straße 83, 51103 Köln, 02219875172

Donnerstag, 24. Oktober

Christophorus Apotheke

Kalker Hauptstraße 101b, 51103 Köln, 0221/8809960

Freitag, 25. Oktober

Thomas-Apotheke

Kaiserstraße 44B, 51145 Köln, 02203/24880

Samstag, 26. Oktober

Apotheke 1 plus

Frankfurter Straße 589, 51145 Köln, 02203/935430

Sonntag, 27. Oktober

Humboldt-Apotheke

Konrad-Adenauer-Straße 40, 51149 Köln, 02203/34618

Montag, 28. Oktober

Schwanen-Apotheke

Kaiserstraße 14, 51145 Köln (Porz-Urbach), 02203/25587

Dienstag, 29. Oktober

DocMedi Apotheke Köln-Buchforst OHG

Herschelstraße 13, 51065 Köln, 0221/9625590

Mittwoch, 30. Oktober

Buchheimer-Apotheke

Frankfurter Straße 92, 51065 Köln, 0221/694870

Donnerstag, 31. Oktober

Marien-Apotheke

Bergerstraße 169, 51145 Köln, 02203/32498

Freitag, 1. November

Merheimer Apotheke

Ostmerheimer Straße 198, 51109 Köln, 0221/42291960

Samstag, 2. November

Viktoria-Apotheke

Ostheimer Straße 83, 51103 Köln, 02219875172

Sonntag, 3. November

Nikolaus-Apotheke

Gilgastraße 18, 51149 Köln, 02203/590590

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr



NOTDIENSTE

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR

Schiedspersonen für Porz und Köln-Ost

Poll, Ensen, Gremberghoven und Westhoven
Volker Neumann, 0160 2625477
Wahn, Lind, Wahnheide, Grenkel, Libur, Langel und Zündorf
Peter Alsbach, 0152 37794767

Köln Brück, Neubrück, Rath-Heumar, Porz Eil und Urbach
Helmut Freund, 0221/732215
Köln-Merheim, Porz Mitte und Elsdorf
Otto Schütz, 0221/17045062

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Polizeistation Porz
0221/229-5633

Kinderärztliche Notfallpraxis am Krankenhaus Porz am Rhein
02203/9801191

Notruffax für Gehörlose
0221/229-2290

Bundeswehr Standortarzt
02203/908-3584

Strom, Gas, Wasser
0180/2222600

Zahnärzte
Bereitschaftsdienst
01805/986700

Frauen gegen Gewalt e.V.
0221/562035

Opfer-Notruf

Weißer Ring e.V.
bundesweit 116006
rechtsrheinischen Stadtteile
0151/55164823

Krankentransport

Feuerwehr Köln
0221/745454

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

 **sanitherm**

Peter Schumacher GmbH

**Heizungsstörung
Rohrbruch · Kanalverstopfung**

**24-Stundennotdienst
(0 22 03) 9 35 24 10**

Fuggerstraße 20 · 51149 Köln (Porz)
zentrale@sanitherm.de · www.sanitherm.de



24 - S T U N D E N - N O T D I E N S T


SAALMANN
BAD & WÄRME

RÖSRATHER STR. 649
51107 KÖLN (RATH)
TELEFON 0221-86 13 87 + 86 13 88
TELEFAX 0221-86 70 62
EMAIL: info@saalmann-gmbh.de
www.saalmann-gmbh.de


DIE BADAUSSTELLUNG
RÖSRATHER STR. 671
TERMIN NACH
VEREINBARUNG



sanitherm
Peter Schumacher GmbH
**Heizungsstörung
Rohrbruch · Kanalverstopfung**
**24-Stundennotdienst
(0 22 03) 9 35 24 10**
Fuggerstraße 20 · 51149 Köln (Porz)
zentrale@sanitherm.de · www.sanitherm.de




morgen schöner wohnen
Die 4-Säulen einer Spanndecke
• Schöne Optik • Beleuchtung
• Weiche Akustik • IR-Heizung
Plameco live Erleben
Immer für Sie vor Ort!
Dienstags von 14:00 - 18:00 Uhr
Freitags von 11:00 - 15:00 Uhr
Plameco Spanndecken
Frankfurter Str. 493
51145 Köln Porz-Urbach
0176-56056949
plameco.de/koeln

Ruf an oder komm in die Ausstellung



Kapellenbitz 7 | 51145 Köln
www.langel-dach.de
info@langel-dach.de
Tel.: 02203 - 32926


LANGEL
Dach-, Wand-, Abdichtungs- und Klempnerei GmbH
QUALITÄT GANZ OBEN!



**Steildach
Flachdach
Klempnerarbeiten
Dachfenster
Solartechnik
Fassadentechnik
Balkonabdichtungen
Reparaturservice**



SAALMANN
BAD & WÄRME

RÖSRATHER STR. 649
51107 KÖLN (RATH)
TELEFON 0221-86 13 87 + 86 13 88
TELEFAX 0221-86 70 62
EMAIL: info@saalmann-gmbh.de
www.saalmann-gmbh.de

DIE BADAUSSTELLUNG
RÖSRATHER STR. 671
TERMIN NACH
VEREINBARUNG



BESTATTUNGEN JOSEF SCHMITZ

Für den Fall der Fälle
Vorsorge · Beratung · Bestattung · Begleitung

HAUSANSCHRIFT
Waldecker Straße 23
51065 Köln/Buchforst

FILIALE
Rösrather Straße 629
51107 Köln/Rath

ZENTRALRUF TAG & NACHT
Telefon: 0221/96 2517-0

MAIL & WEB
info@j-schmitz-bestattungen.de
www.j-schmitz-bestattungen.de



Konzert in der Johanneskirche

Am 27. Oktober ab 18 Uhr findet in der ev. Johanneskirche, Am Schildchen 15, Köln-Brück, ein Konzert und eine interaktive Kunstaktion zum Thema MARIA statt.

Das Frauenvokalensemble „LES DAMES QUI CHANTENT“ - Sigrid Anger, Sonja Beckmann, Britta Heiermann, Gunda Jüterbock, Irmgard Kruse, Bärbel Kösling, Adele Rost, Constanze Schumacher, Susanna Welsch - singt Mariengesänge vom Mittelalter bis heute. Violoncello: Britta Heiermann / Orgel: Gunda Jüterbock.

Vor und nach dem Konzert „MARIA - Mariengesänge aus acht Jahrhunderten“ ist das Publikum eingeladen, sich in der interaktiven Postkarten-Kunstaktion „Auch ich bin Maria“ einzubringen.

Die Künstlerin Johanna Sarah Schlenk (*1988) lädt Frauen ein, dem Idealbild der keuschen, reinen, unbefleckten, glorifizierten und jungfräulichen Gottesmutter Maria ihr eigenes Bild entgegenzusetzen.

„Auch ich bin Maria“ möchte zweierlei: Forschen auf den



Foto: Privat

Spuren realer Frauen mit ihren wahren Geschichten und Mut machen zur Auseinandersetzung mit sich und den eigenen

Selbst- und Fremdbildern. Was, wenn auch ich Maria bin? Eintritt frei, Spende willkommen.

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA

rundblick
TERMINE &
NEWS FÜR:
KÖLN-OST
BRÜCK • MERHEIM
NEUBRÜCK • RATH/HEUMAR
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG ■ **DRUCK** ■ **WEB** ■ **FILM**